

## **Neueste Bauarbeiten: Rad- und Gehweg zwischen Viernheim und Hüttenfeld**

Bauarbeiten für Rad- und Gehweg L 3111 zwischen Viernheim und Hüttenfeld starten am 12. August, Halbseitige Sperrung bis Anfang September.

## **Neuer Rad- und Gehweg verbessert die Verkehrssicherheit zwischen Viernheim und Hüttenfeld**

Der Bau eines neuen Rad- und Gehweges entlang der Landesstraße L 3111 zwischen Viernheim und Hüttenfeld ist ein bemerkenswertes Projekt, das nicht nur die Verkehrsinfrastruktur verbessert, sondern auch der Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern dient.

## **Wichtige Bauarbeiten ab dem 12. August**

Ab Montag, den 12. August 2023, werden auf dem gesamten Streckenabschnitt Schutzeinrichtungen installiert. Diese Maßnahme ist Teil eines umfassenden Bauvorhabens, das auf eine Verbesserung der Sicherheitsbedingungen für nicht motorisierte Verkehrsteilnehmer abzielt.

## **Details des Projekts und Auswirkungen auf den Verkehr**

Die Baustellen werden während der Zeiten von 8:00 bis 16:00 Uhr eingerichtet, um die Beeinträchtigungen für den Verkehrsfluss so gering wie möglich zu halten. Während dieser

Zeit ist eine halbseitige Sperrung der Landesstraße notwendig, die durch Baustellenampeln geregelt wird. Diese Maßnahmen können für die Anwohner und Pendler vorübergehende Unannehmlichkeiten mit sich bringen, sind jedoch für die langfristige Verkehrssicherheit unerlässlich.

## **Geplante Strecke und wichtige Übergänge**

Der neue Rad- und Gehweg erstreckt sich über eine Gesamtlänge von etwa 4,2 Kilometern. Beginnend am Kreisverkehr bei Viernheim führt er westlich der Landesstraße, mit einem Abstand von rund 1,75 Metern zur Fahrbahn. Besonders hervorzuheben ist die Querung der Lorscher Straße sowie die neue Querungshilfe im Bereich der Viernheimer Straße, die die Überquerung für Fußgänger und Radfahrer sicherer macht.

## **Umfangreiche Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit**

Neben dem Bau des Rad- und Gehweges umfasst das Projekt auch wichtige Umweltmaßnahmen. Dazu gehört die Erneuerung der Fahrbahn der Landesstraße sowie der Bau einer Amphibienschutzanlage mit zehn Durchlässen, Leiteinrichtungen und Stopprinnen. Diese zusätzlichen Maßnahmen sind wichtig, um die Tierwelt in der Region zu schützen und gleichzeitig eine moderne Verkehrsinfrastruktur zu gewährleisten.

## **Ein Schritt in Richtung nachhaltiger Mobilität**

Das Projekt ist nicht nur ein Upgrade der Infrastruktur, sondern auch ein bedeutender Schritt hin zu einer nachhaltigeren Mobilität. Durch die Förderung des Radverkehrs und die Schaffung sicherer Wege wird der Umstieg auf umweltfreundliche Verkehrsmittel unterstützt. Dies kann langfristig positive Auswirkungen auf die Lebensqualität in der

Region haben und die Verkehrswende vorantreiben.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Bauarbeiten an der L 3111 zwischen Viernheim und Hüttenfeld weitreichende Vorteile für die Anwohner und die Umwelt mit sich bringen. Die Implementierung eines zeitgemäßen und sicheren Rad- und Gehweges ist ein positives Signal für die Zukunft des regionalen Verkehrs.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**